

# CORONAVIRUS

## INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



## Handel - Wien

# Eine Chance für selbständige UnternehmerInnen

## Geschäftsmöglichkeiten

Eine Tätigkeit im Direktvertrieb ist rasch und ohne großen Aufwand möglich. Sie bietet eine unternehmerische Tätigkeit mit besonders niedrigen Einstiegskosten und damit einem geringen Risiko.

Vier Punkte sollten von Interessierten beachtet werden:

1. Es handelt sich um eine selbständige Tätigkeit. Sie sind UnternehmerIn und brauchen einen Gewerbeschein. Das bedeutet, Ihr Einkommen hängt von Ihrem Arbeitseinsatz und Erfolg ab. Prüfen Sie daher auch, ob Sie die passenden Voraussetzungen (z.B. Kontaktfreudigkeit, Verkaufstalent, Selbstmotivation etc.) mitbringen.
2. Es gibt viele Angebote. Vergleichen Sie daher die Geschäftsbedingungen! Ihr Partnerunternehmen sollte darauf bestehen, dass Sie über eine aufrechte Gewerbeberechtigung verfügen, und das angebotene Vertriebssystem sollte alle folgenden Kriterien erfüllen:

- kein Pflicht-Eigenumsatz
- keine Mindestabnahmemengen
- keine verpflichtende Lagerhaltung für DirektberaterInnen  
keine unangemessenen Einstiegskosten
- keine versteckten Kosten für DirektberaterInnen
- keine Pönalen beim Ausstieg für Ausbildung
- keine Verprovisionierung durch Produkte
- kein Rabattzoneneinkauf
- keine Kopfprämien
- kein illegales Schneeball- und Pyramidensystem.

Die Mitglieder des Forum Direktvertriebsunternehmen gewährleisten, dass ihre Vertriebssysteme diese Anforderungen erfüllen und garantieren damit einen hohen Qualitätsstandard!

3. Informieren Sie sich bei den dafür zuständigen Interessensvertretungen! In der Wirtschaftskammer steht Ihnen u.a. das Gremium Direktvertrieb zur Verfügung. Zentraler Ansprechpartner für JungunternehmerInnen ist das Gründerservice der Wirtschaftskammer: [www.gruenderservice.at](http://www.gruenderservice.at).

4. Für Geschäftspartnerinnen gibt es auch wertvolle Ausbildungsangebote, z.B. den WIFI-Lehrgang „Direktvertrieb – Chance für die Zukunft“.

Stand: 13.06.2017